

Presseinformation

H.F. Mark Medaille und H.F. Mark Sustainability Award 2023 verliehen

Für ihre herausragenden Leistungen im Bereich der Polymerwissenschaft und Kunststoffwirtschaft haben Univ.-Prof. DI Dr. Vasiliki-Maria Archodoulaki (TU Wien) und DI Dr. Jürgen Miethlinger, MBA (Lenzing Plastics) die H.F. Mark Medaille erhalten.

Wien, 16.10.2023 – Rund 100 Gäste haben sich am Abend des 12. Oktober im Festsaal des ÖIAV, im Haus der Ingenieure in Wien, eingefunden, um bei der Verleihung der H.F. Mark Medaille 2023 dabei zu sein und mehr über die diesjährige Preisträgerin sowie den diesjährigen Preisträger zu erfahren. Für ihre herausragenden Leistungen im Bereich der Polymerwissenschaft und Kunststoffwirtschaft wurden Univ.-Prof. DI Dr. Vasiliki-Maria Archodoulaki, die an der TU Wien am Institut für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie lehrt, sowie DI Dr. Jürgen Miethlinger, MBA, Geschäftsführer von Lenzing Plastics GmbH & Co KG, mit der H.F. Mark Medaille geehrt. Die Medaille wird seit 1975 in Andenken an Hermann Franz Mark, den Begründer der modernen Polymerchemie, vom OFI verliehen.

„Im Sinne von Hermann Franz Mark, dem persönlicher Austausch und die Vermittlung von Wissen immer besonders wichtig waren, würdigen wir mit der H.F. Mark Medaille das besondere Engagement der Preisträgerinnen und Preisträger“, so Prof. KR Ing. Hubert Culik, MAS, Präsident des OFI. „Mit ihrer Forschung und ihrem persönlichen Einsatz treiben sie Entwicklungen in der Kunststoffbranche voran und tragen so aktiv dazu bei Antworten auf brennende Fragen zu liefern und so unser aller Zukunft zu gestalten.“

Der verantwortungsvolle Umgang mit den Ressourcen, die uns zur Verfügung stehen, ist dabei besonders wichtig. Das wurde dieses Jahr in den Podiumsgesprächen besonders deutlich.

Univ.-Prof. DI Dr. Vasiliki-Maria Archodoulaki

Bereits für ihre Diplomarbeit wurde Univ.-Prof. DI Dr. Vasiliki-Maria Archodoulaki mit einem Award ausgezeichnet, und seitdem folgten viele weitere, u.a. 2009 der MiA Award und, gleich zwei Mal, der Best Teacher Award der Faculty of Mechanical and Industrial Engineering. Aktuell lehrt sie an der Technischen Universität Wien am Institut für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie.

„Lehre und Wissensvermittlung liegen Univ.-Prof. DI Dr. Vasiliki-Maria Archodoulaki ganz offensichtlich am Herzen“, so DI Udo Pappler, OFI Geschäftsführer. „Mit viel Engagement lehrt sie an der TU Wien, setzt sich aktiv für Gleichbehandlung ein und ist Vorreiterin in der Forschung zum Recycling von Kunststoffen.“

Im Fokus des Podiumsgesprächs zwischen Univ.-Prof. DI Dr. Vasiliki-Maria Archodoulaki, ihrer Laudatorin Univ.-Prof. DI Dr. Simone Knaus und OFI Geschäftsführer DI Udo Pappler, stand die Bedeutung von Lehre, Nachwuchsförderung und Netzwerken. Die beiden TU Professorinnen gaben Einblick in gemeinsame Projekte und unterstrichen dabei, wie wichtig das Zusammenspiel von Hirn, Herz und Humor in der Forschung sei.

DI Dr. Jürgen Miethlinger, MBA

Lehre, Forschung und Entwicklung spielen auch in der Karriere des zweiten Preisträgers des Abends eine Rolle. DI Dr. Jürgen Miethlinger, MBA war nicht nur Geschäftsführer von Poloplast sowie deren Muttergesellschaft mit über 3000 Beschäftigten, sondern hat auch an der Johannes-Kepler-Universität in Linz gelehrt. Dort hat er 2010 das Institut für Polymer Extrusion und Compounding (IPEC) gegründet. Aktuell ist er Geschäftsführer von Lenzing Plastics.

„Wie wichtig Forschung und Entwicklung für die Etablierung innovativer Ideen sind, und dass es dafür auch Lehre braucht, hat DI Dr. Jürgen Miethlinger, MBA im Laufe seiner Karriere nie aus den Augen verloren“, so OFI Geschäftsführer Dr. Michael Balak über den Preisträger.

Nicht nur über seine bisherigen Verdienste für die Kunststoffindustrie, haben sich DI Dr. Jürgen Miethlinger, MBA, sein Laudator Prof. Dr. Walter Friesenbichler, selbst Träger der H.F. Mark Medaille, und OFI Geschäftsführer Michael Balak im Podiumsgespräch ausgetauscht, sondern auch über weitere Karriereziele und Zukunftsvisionen.

Erstmals verliehen: H. F. Mark Sustainability Award

Um aufzuzeigen, mit welchen spannenden Fragestellungen rund um Nachhaltigkeit und Kunststoff sich aktuelle Projekte in Österreich beschäftigen, hat die H.F. Mark Medaillenkommission den H.F. Mark Sustainability Award ins Leben gerufen. Dieser wurde 2023 im Rahmen der feierlichen Abendveranstaltung das erste Mal verliehen.

„Den H.F. Mark Sustainability Award 2023 erhält das Projekt ‚Biokunststoff auf Basis Chitosan 100% nachhaltig‘, eingereicht von Pigmentsolution“, verkündete Moderatorin Stefanie Fürnsinn. Mit dem Ansatz aus Chitin ein wiederverwertbares, biologisch abbaubares Polymer herzustellen, das zusätzlich antimikrobielle Eigenschaften aufweist, konnte das Projekt die Jury überzeugen.

Anschließend an den offiziellen Part der Veranstaltung wurde beim gemeinsamen Ausklang das persönliche Gespräch mit den Preisträger*innen des Abends und ihren Weggefährt*innen gesucht und dabei vielleicht schon die ein oder andere neue Projektidee geboren.

OFI – Fortschritt in guten Händen

Als Prüf- und Forschungsexperte unterstützt das OFI seine Kunden bei der Produktentwicklung und begleitet bis zur Markteinführung. 120 Mitarbeiter*innen prüfen und bestätigen die Zuverlässigkeit von Werkstoffen – ob für den Einsatz bei Fahrzeugen, bei Verpackungen oder im Bauwesen. Damit Produkte fit für den Markt sind. Das OFI begutachtet Bauwerke und plant Sanierungen. Damit Häuser, Brücken, Straßen oder Denkmäler nachhaltig nutzbar sind. Unter einem Dach bietet das OFI: individuelle Beratung, zukunftsweisende Lösungen für komplexe Fragestellungen, garantierte Qualität und Sicherheit. Das OFI ist Gründungsmitglied der Austrian Cooperative Research (ACR), einem Netzwerk privater Forschungsinstitute, die KMU bei ihren Innovationsbestrebungen unterstützen. www.ofi.at

Pressekontakt OFI

Mag. Stefanie Fürnsinn, Bakk.
t: +43 1 798 16 01 - 925
stefanie.fuernsinn@ofi.at

Mag. Kerstin Blauensteiner
t: +43 1 798 16 01 - 511
kerstin.blauensteiner@ofi.at

Bildmaterial steht im [OFI Pressebereich](#) zur Verfügung. Die Fotos sind bei Angabe des Copyrights © OFI / Michael Pyerin, im Kontext der Berichterstattung über die Veranstaltung, kostenfrei zu verwenden.